

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Dreisam-Kreis. 1814-1832

1819

14 (17.2.1819) Beilage des Großherzogl. badischen Anzeige-Blatts für den
Dreisam Kreis

Beilage

zu Nro 14.

des Großherzogl. Badischen Anzeige-Blatts
für den Dreissam, Kreis. 1819.

Obrigkeitliche Kundmachung.

Landesverweisung.

(1) Vermög hochpreistlichem Justiz Ministerial Reserept vom 1. l. N. Nro. 370. wurden nachstehenden in diegeitiger Anstalt verwahrt gewesenen Züchtlingen der Rest ihrer Strafe erlassen, und solche vermög Urtheil der gesammten Großh. Bad. Landen verwiesen, als

1. Jakob Fried. Keller von Sulbach im Königreich Bayern, war wegen Falschmünzerei nach Urtheil des Großh. Hochpreistlichen Hofgerichts dahier vom 1. Juli 1813. Nro. 535. zu 16 Jahre Zuchthaus-Strafe condemnirt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Schnallenmacher, ist 46 Jahr alt, 5' 1" 2" rheinisch groß, hat schwarze Haare, lichte dünne Augenbraunen, tiefstehende graue Augen, länglicht breites Gesicht, ältliche Gesichtsfarbe, hohe breite Stirne, breite stumpfe Nase, großen Mund, angestechte Zähne, schwarze Barthaare, rundes Kinn, hat etwas Blatternarben und ist an beiden Füßen gelähmt. Seine bei der Entlassung angehabte Kleider bestunden in ein dreieckigen Hut, grau leinenen Wambs und Hosen, weiß wollene tuchene Weste, wollene Strümpfe und Schuh.

2. Johann Fried. Wollmann von Berlin im Königreich Preußen war wegen Diebstahl und Urkunden Verfälschung nach Urtheil des Großh. Hoch. Hofg. in Rastadt vom 13. April 1814. Nro. 312. zu 5 Jahre Zuchthaus-Strafe condemnirt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Schmidt, giebt sich auch als ein Kosarzt an, ist 40 Jahr alt 5' 1" rheinisch groß, hat schwarz braune wenige Kopf-

Haare, große schwarze Augenbraunen kleine tief liegende braune Augen, längl. Gesicht, roth Gesichtsfarbe, niedere Stirne mittelmäßige Nase, gewöhnlichen Mund mit dicken Unterlippen, angelaufene Zähne, schwarze Barthaare und Halsbärte, zugespitztes Kinn, hat einen beständigen Ausschlag auf dem Kopf, daher auch Mangel an Haare; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestund in einer Tuchkappe, blau tuchenen Ueberrock, schwarz tuchenen Weste, grüne Tuchhosen, wollenen Strümpfe und Schuhe.

3. Joseph And. Wolfgang Thoma von St. Johann in Tyrol, war wegen begangenen großen Diebstahls nach Urtheil des Großh. Hochp. H. G. zu Rastadt vom 7. Februar 1815. Nro. 212. zu einer 6 Jahre 5 monathl. Zuchthaus-Strafe condemnirt.

Personbeschreibung. Dieser obige will früher bei einer Schauspieler Gesellschaft, letztere Zeit aber unter den franz. Truppen gedient haben, ist 40 Jahre alt 5' 4" 3" rheinisch groß, hat grau gemischte Haare u. d. g. Augenbraunen, große graue Augen mit freiem Blick, länglicht schmales Gesicht, blaue Gesichtsfarbe, hohe Stirne, lange gespitzte Nase, kleinen Mund mit geschlossenen Lippen, gesunde Zähne, schwarz mit grau gemischte Barthaare und Halsbärte, länglichtes Kinn.

Seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestund, in einem runden Hut, blau tuchenen Kamisol, gelb nanguin Gilet und langen Hosen, einem paar Schuhe.

4. Joh. Christoph Koch von Jaon in der Schweiz, war wegen Landstreicherei, Betrügerei und Diebstahl nach Urtheil des Großh. Hochp. Hofgerichts dahier vom 24. Oktober 1814. Nro. 1056. zu 10 Jahre Zuchthaus-Strafe condemnirt.

Personbeschreibung. Dieser obige ein herumziehender Landträger ist 32 Jahre alt, 5' 1" rheinisch groß, hat braune Haare u. dgl. Augenbraunen, blau graue Augen, rundes glattes Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, hohe gewölbte Stirne, große Nase, gewöhnlichen Mund mit dicken Lippen, gesunde Zähne, wenig braune Barthaare rundes Kinn mit einem Grübchen. Seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand, in einer blau tuchenen Kappe, grau tuchenen Rock, grau wollene Weste, lange graue Hosen ein paar Schuhe.

5. Salomon Levi von Eudingen in der Schweiz war wegen Bag. Lebens und Diebstahl nach Urtheil des Großh. Hofgerichts dahier vom 13. September und 8 Nov. 1816. Nro. 961. und 1264. zu 2 1/2 Jahre Zuchthaus. Strafe condemnirt.

Personbeschreibung. Dieser obige ist 23 Jahre alt 5' 3" rheinisch groß, hat rothe Haare, blonde Augenbraunen, braune Augen, längl. Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe mit Sommerfleden, schmale Stirne, dick und stumpfe Nase, gewöhnlichen Mund, gesunde Zähne, rothe Barthaar, rund und volles Kinn; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand in einem runden Hut blau tuch. Kamisol, kurze Manschetten Hosen, tuchene Weste, wollene Strümpfe, Kamaschen und Schuh.

6. Carl Weber von Freudenthal im Königreich Württemberg, war wegen Diebstählen nach Urtheil des Großherzogl. Hofgerichts dahier vom 12. Dezember 1816 Nro. 1431 zu 2 1/2 Jahre Zuchthausstrafe condemnirt.

Personbeschreibung. Obiger seiner Profession ein Müller, ist 28 Jahre alt, 5' 6" 2" rh. groß, hat blonde Haare, braune Augenbraunen, graue Augen, längliches Gesicht, bleiche Gesichtsfarbe mit Blatternarben, breite Stirne, dicke stumpfe Nase, gewöhnlichen Mund mit dicken Lippen, gesunde Zähne, blonde Barthaare und ein rundes Kinn, seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand in einer tuch Kappe mit Wachstuch, grau tuchene Wambis, der gleichen Hosen, lattonene Weste und ein paar Stiefel.

7. Abraham Levi von Hechingen im K. Württemberg war wegen Bag. Le-

bens und Diebstahl nach Urtheil d. G. H. Gerichts dahier vom 14. Juli 1817. Nro. 1054. zur 2 Jahre Zuchthaus. Strafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser ist 24 Jahre alt, 4' 11" rheinisch groß, hat schwarz braune Haare dergl. Augenbraun, blaue Augen, auf dem linken einen weißen Flecken durch welches er nur einen Schein erhält, längl. Gesicht, gewöhnl. Gesichtsfarbe, hohe Stirne, breite dicke Nase, großen Mund mit dicken Lippen, angelaufene Zähne, schwarze wenige Barthaare rundes Kinn; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand in einem runden Hut, blau tuchenen Ueberrock, gelb pique Weste lange graue wollene Hosen, Stiefel.

8. Jakob Heschell von Gerlingen im K. Württemberg war wegen Diebstahl nach Urtheil des G. H. Gerichts dahier vom 26. Juni 1817. Nro. 914. zu 2 Jahre Zuchthaus. Strafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Becker ist 34 Jahre alt 4' 11" rheinisch groß, hat braune Haare dergl. Augenbraunen, braune graue Augen länglich volles Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, hohe Stirne, lange Nase, breiten Mund mit geschlossenen Lippen, gesunde Zähne, braune Barthaare, volles rundes Kinn, an dem Finger der rechten Hand mehrere Warzen; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand, in ein runden Hut, grau tuchene Kamisol, braun lattonene Weste, lange graue tuchene Hosen und ein paar Stiefel.

9. Eva Walter von Hornheim im K. Württemberg war wegen Diebstahl nach Urtheil des Hochh. Hof. Gerichts Raastadt von 1. April 1817. Nro. 554. zu 2 1/3 Jahr Zuchthaus. Strafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Diese obige ist 22 Jahre alt, 4' 11" rheinisch groß, hat blonde Haare und dergl. Augenbraunen, graue Augen, volles rundes Gesicht mit blasser Gesichtsfarbe, hohe breite Stirne, dicke Nase, etwas großen Mund, gesunde Zähne, rundes volles Kinn; ihre bei der Entlassung angehabte Kleider bestanden in ein braun und gelb gestreiften lattonenen Fat und Rock, blau baumwollenen Unterrock mit Leibel, weißen Halstuch,

weiß leinenen Schurz, weiß wollene Strümpfe und Schuh.

10. Friedrich Freyer von Zimmern war wegen vaganten Lebens und Diebstahl nach Urtheil des h. Hofgerichts Rastadt vom 10. October 1817. Nro. 2042. zu 2 Jahre Zuchthaus-Strafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Schneider zog aber seither als Landrämer umher, ist 36 Jahr alt, 5' 5" rheinisch, groß, hat hellbraune Haare und dergl. Augenbraunen, braune Augen, länglichtes Gesicht, gewöhnt. Gesichtsfarbe gedruckte Stirne, lange oben eingedrückte Nase, kleinen Mund mit breiten Oberlippen, gelblichte Zähne, braune dünne Barthaare rundes Kinn mit einem Grübchen, einen dicken kropfigten Hals; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand, in einer grau tuchenen Kappe, grau tuchene kurzen Rock, blau tuchene Weste, lange leinene Hosen ein paar Kamaschen und Schuh.

11. Sophia Freyer gebore. Knosp des obigen Ehefrau von Schwarzach bei Dettelbach, ist 37 Jahr alt 4' 9" rheinisch, groß, hat braune Haare und schwarze Augenbraunen, graue Augen, breites Gesicht gewöhnliche Gesichtsfarbe, schmale Stirne, spitze Nase, breiten Mund, gesunde Zähne, rundes Kinn; ihre bei der Entlassung angehabte Kleider bestanden, in einer weißen Haube, grau tuchenen Rock, braun fuzenen Jack, blau baumwollzeugen Unterkof, blau gedruckten Schurz, braun kotonenes Halstruch, weiß wollene Strümpfe und Schuh.

12. Christian Fried. Barth von Kalmbach K. N. Württemberg war wegen Diebstahl nach Urtheil des Großh. Hofg. Hofgerichts zu Rastadt vom 9. December 1817. Nro. 2408. zu 1 1/4 Jahre Zuchthaus-Strafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Leinenweber ist 26 Jahr alt, 5' 7" rheinisch, groß, hat braune Haare lichte Augenbraunen, blaue Augen, länglicht volles Gesicht mit Blatternarben, gesunde Gesichtsfarbe, gedruckte Stirne, kleine spitze Nase, kleinen Mund, gesunde weiße Zähne, blonde Barthaare, rundes Kinn; seine bei der Ent-

lassung angehabte Kleidung bestand, in einer grauen Filzkappe, weiß grau tuchenen Wambs, blau tuchene Weste, kurz grau tuchene Hosen weiß wollene Strümpfe und Schuh.

13. Johann Christian Kuhn von Dörzbach im Württembergischen war wegen großen Diebstahl nach Urtheil des Großherzogl. Hofgerichts dahler vom 5. December 1817. N. 2026. zu 23 1/2 monatlicher Zuchthausstrafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser obige seiner Profession ein Küser ist 27 Jahr alt, 5' 1" rhein. groß, hat braune Haare und dergl. Augenbraunen, graue Augen, länglicht breites Gesicht und frische Gesichtsfarbe, hochgewölbte Stirne, stumpfe mehr rechtsstehende Nase, kleinen Mund mit dicken Lippen, rund und volles Kinn, rothbraune Barthaare und Backenbärte, hat einen Leibsaden. Seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand in einem runden Hut, grau tuchenen Kamisol, blau und weiß gestreifte Viqueweste, blau manchesterne lange Hosen und Stiefel.

14. Friedrich Dierolf von Gilmersbach bei Weinsberg im Württembergischen, war wegen Diebstahl nach Urtheil des Großherzogl. Hofgerichts zu Rastadt vom 1. Mai 1818. Nro. 791. zu 2 Jahre Zuchthausstrafe verurtheilt.

Personbeschreibung. Dieser vorgenannte seiner Profession ein Bäcker, ist 49 Jahr alt, 5' 7" groß hat schwarzbraune Haare und dergleichen Augenbraunen, breites Gesicht und gewöhnliche Gesichtsfarbe, gewölbte mit Knuzeln versehene Stirne, große dicke Nase, gewöhnlichen Mund, Mangel der oberen und untern Schneidezähne, grau gemischte Barthaare, rundes Kinn, und ist mit einem Leistenbruch behaftet; seine bei der Entlassung angehabte Kleidung bestanden in einem runden Hut, hellblau wollenen Wammes, braune manchesterne Weste, lange Zwilchhosen, wollene Strümpfe und ein paar Schuhe.

Mannheim den 5. Februar 1819.
Großherzoglich Badische Zuchthausverwaltung.
Kießer.

Landesverweisung.
(2) In Folge hoher Justiz Ministerial Verfügung vom 1. d. M. Nro. 370. ist die wegen

Diebstahl auf 13 Monat anher verurtheilte Katharina Kramer von Kleinröderdingen, Amts Bitsch im Elsaß, nach erkandener erster Hälfte Straffzeit auf Wohlverhalten hin, begnadigt worden.

Da nun dieselbe unterm heutigen aus ihrem Straforte entlassen, und vermög hohen Hofgerichtlichen Urtheil aus sämmtlich Großherzogl. Badischen Landen verwiesen worden, so wird dieses zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Signalement.

Obgenannte ist 46 Jahr alt, mißt 5' 2", hat braune lange Haare, runde etwas hohe Stirne, hellbraune Augenbraunen, graue Augen, mittlere Nase, den nemlichen Mund, rundes Kin, ovales Gesicht und blasser Farbe; Bei ihrer Entlassung trug dieselbe eine weiße Flügel-Haube, ein grau baumwollenes Halstuch, ein weißbaumwollener Tischoden, blaugestreiften leinenen Rock, desgl. Schurz, halbleinenen grauen Unterrock, leinene Strümpf, und Schuh mit lebernen Riemen.

Bruchsal den 8. Februar 1819.

Großherzogl. Zucht- Haus Verwaltung.
Hölllin.

Landesverweisung.

(2) Johann Georg April von Oberluffstadt jenseits Rheins, welcher von Großherzoglichem Stadt-Amt Mannheim unterm 21. Juni 1817. wegen Diebstahl und Vagantenleben auf 2 Jahr in hiesiges Zucht-Haus geliefert, wurde in Befolg hohen Justiz Ministerial. Erlasses vom 1. l. W. No. 370. heute begnadigt entlassen, und vermög Hofgerichtlichen Urtheils der diesseitigen Lande verwiesen: welches hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Signalement.

Derselbe ist 52 Jahr alt, von besetzter Statur, 5,7" groß, hat schwarzgraue Haare, längliches Angesicht, hohe Stirn, graue Augen, braune Augenbraunen, große Nase und Mund, breites Kinn, schwarz grauen Bart.

Bei seiner Entlassung trug er: 1 weiße Filz-Kappe, 1 geblüchtüchlenen Ueberrock, 1 schwarz seidene Weste, 1 blaugestreift baumwollenes Halstuch, 1 paar grau wollene Hosen, wollene Strümpf und Stiefel.

Bruchsal den 3. Februar 1819.

Großh. Zucht. u. Correctionshaus. Verwaltung.
Schmidt.

Landesverweisung.

(2) Der wegen Landstreicherei unterm 6. Nov. 1818. in hiesiges Corrections Haus verbrachte Mich. Joseph Heitig von Sommerhausen bei Würzburg ist heute Begnadigter entlassen, und der Großherzogl. Badischen Landen verwiesen worden.

Signalement.

Derselbe ist schlanker Statur 5' 7" groß, hat schwarz braune Haare und Augenbraunen ein ovales Gesicht, flache mittlere Stirn, schwarze Augen, schmale Wangen, mittelmäßige Nase und Mund, rundes Kin, schwarze Barthaare.

Die bei der Entlassung angehabte Kleidung bestand in einem weißleinenen Jacket, grau wolligem Brusttuch, ein paar langen weißleinenen Mantelons, ein paar grau wollenen Strümpf Bänder. Schuh, weißleinenem Halstuch und einer alten blau tüchlenen Kappe mit schwarzlebernem Schild.

Bruchsal den 6. Februar 1819.

Großherzogl. Zucht- und Corrections-
Haus. Verwaltung.
Schmidt.

Landesverweisung des Christian Eder von Spiegelberg.

(3) Christian Eder von Spiegelberg, dessen Signalement unten folgt, wurde heute nach erkandener 9 und weiterer 4 wöchentlicher Strafe wegen Diebstahl, aus dem hiesigen Corrections-Haus gemäß hohen Hofgerichtlichen Urtheils ddo Kalladt den 20. October 1818. sub No. 2491. entlassen, und der Großherzogl. Bad. Landen verwiesen, welches hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Signalement.

Christian Eder 24 Jahr alt, ist 5' 2" 2" groß, hat blonde Haare und Augenbraunen, eine große Nase, mittlern Mund, rundes Kin und ein vollkommen gut gefärbtes Angesicht.

Er trägt einen blauzeugenen Janter, ditto lange Beinkleider, ein alt grün manschernternes Silet, ein weiß baumwollenes Halstuch, Schuh und ein dunkel blau tüchlenes Käpchen.

Hüfingen den 1. Februar 1819.

Großherzogliches Bezirksamt.
v. Menshengen.